



6. Schulnachrichten Maria-Ward-Realschule

14.10.2020

Bamberg, den 14.10.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Maria Ward Schülerinnen,

gestern Nachmittag (13.10.20) wurde die Schulleitung des Maria-Ward-Gymnasiums seitens des Gesundheitsamtes Bamberg verständigt, dass eine Schülerin unserer Schule Corona-positiv getestet wurde.

Nach Aussage des Gesundheitsamtes könnte im Zeitraum vom 5.10. - 7.10.20 eine Infektionsgefahr bestanden haben.

Seitens der Schule wurde dem Gesundheitsamt eine Liste mit Kontaktdaten der Schülerinnen aus der betroffenen Klasse wie auch der unterrichtenden Lehrkräfte zugesandt. Hierbei wurde auch recherchiert, ob eine eventuelle Teilung bzw. Durchmischung der Klasse oder auch Vertretungsstunden vorgelegen haben.

Alle Personen, die potentielle Erstkontakte sein könnten, wurden vom Gesundheitsamt kontaktiert! Das heißt im Umkehrschluss auch, dass keine direkte Gefährdung angenommen wird, wenn Sie nicht vom Gesundheitsamt angerufen wurden.

Die Möglichkeit einer freiwilligen Testung besteht natürlich immer. Eine solche kann (bei Symptomfreiheit!) im Testzentrum (An der Galgenfuhr, Bamberg) in Anspruch genommen werden. So Erkrankungssymptome vorliegen, ist sowieso ein mindestens eintägiges Fernbleiben vom Unterricht (Beobachtung der Symptome in ihrer Entwicklung) notwendig. Bei Vorliegen entsprechender Krankheitssymptome würde eine Testung ärztlicherseits durchgeführt. Die amtlichen Regelungen in Hinblick auf vorliegende Symptome und daraus abgeleitete Vorgehensweisen finden Sie im Rahmenhygieneplan für die Schulen (vgl. auch letzter Elternbrief; betreffende Anlage nochmals beigelegt, Rahmenhygieneplan, Abschnitt 14.1, Seite 15).

Alle Lehrkräfte, die in der Klasse unterrichtet haben, wurden seitens des Gesundheitsamtes kontaktiert. Dort, wo der sogenannte „Kontaktpersonenstatus“ bei den Lehrkräften als nicht bedenklich eingestuft wurde, können die Lehrkräfte weiterhin unterrichten.

Die Schülerinnen der betroffenen Klasse sind vorläufig bis zum 21.10.20 unter Quarantäne gestellt.

Bitte lassen Sie uns alle der Krankheit mit großem Respekt, aber ohne Panik begegnen!

Selbstverständlich halte ich Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Barbara Hauck, Schulleiterin